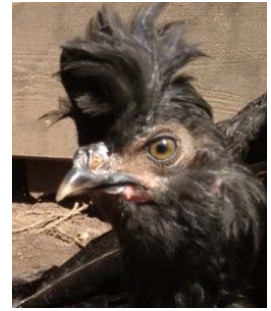


Pro Patrimonio Montano Zuchtprojekt Tirolerhuhn

Webseite: <http://www.tirolerhuhn.org>



Beschreibung des Huhnes:

Das Tirolerhuhn gehörte zu den im zentralen und östlichen Alpenraum seit Jahrhunderten verbreiteten Spitzhauben-Hühnern. Es wurde in den letzten Jahren aus nahe verwandten Rassen zurück gezüchtet. 2013 wurden aber auch noch Reste von vermuteten „Ur-Tirolerhühnern“ in einem abgelegenen Tal Südtirols gefunden. Das Tirolerhuhn hat anstelle eines Kammes eine Federhaube auf dem Kopf und einen dichten Bart. Im Gegensatz zu anderen Spitzhaubenhühnern ist es eher bedächtig, fliegt weniger und ist kaum nervös. Es lässt sich problemlos anfassen und aufheben. Es ist deshalb auch gut für Kinder geeignet. Mehr dazu auf www.tirolerhuhn.org.



Das Tirolerhuhn ist robust, von mittlerer Körpergröße und hat einen gut entwickelten Bruttrieb. Haltung auf bäuerlichen Betrieben mit extensiver Freilandhaltung (Weide). Es ist ein Zweinutzungshuhn Fleisch-Eier (pro Jahr 160-200 Eier zu 52-60 gr).

=> Abgabe von Zuchtgruppen:

Wer eine Zuchtgruppe (mit Hahn!) übernehmen möchte, verlange die Liste der Regionalbetreuer bei info@patrimont.org. Aus logistischen Gründen werden Personen bevorzugt, die bereit sind, sich an der Jungtier-Aufzucht zu beteiligen. Abgabe nur im ehemaligen Verbreitungsgebiet (vgl. Karte).

Projektleitung:

Dr. Kurt Kusstatscher, Jenesien; k.kusstatscher@trifolium.net
Hape Grünenfelder, St.Gallen; hape.grunenfelder@gmx.net

